

PROF. DR. JOSEPH JUNG

Joseph Jung (*1955) ist Historiker und Publizist. Studierte Schweizer Geschichte, Neuere Allgemeine Geschichte, Rechtsgeschichte und Germanistik an der Universität Freiburg. 1998 habilitierte er sich an der ETH Zürich und war dort bis 2006 Privatdozent. Von 2001 bis 2012 gab er Lehrveranstaltungen an der Universität Freiburg, wo er Titularprofessor ist. Seit 2014 ist er als Lehrbeauftragter und Gastprofessor an verschiedenen Hochschulen tätig, etwa an der Universität St. Gallen 2014/15. Neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit ist Jung Geschäftsführer und Leiter Forschung der Alfred Escher-Stiftung (seit 2006), Geschäftsführer der Ulrico Hoepli-Stiftung u.a. Er hat Führungsfunktionen in verschiedenen weiteren Stiftungen und Institutionen inne. Bis Ende 2014 war Jung jahrelang Chefhistoriker der Credit Suisse. Seit 2015 führt er das Beratungsunternehmen *JUNG. Atelier für Wirtschaft, Kultur und Geschichte*. Jung hat zahlreiche Bücher, Essays und Aufsätze zur Wirtschafts- und Kulturgeschichte der Schweiz publiziert. Mit seinen Biographien von Alfred Escher und von Lydia Welte-Escher erzielte er Bestseller und wurde hierfür mehrfach ausgezeichnet. Er ist Herausgeber der sechsbändigen Edition der Escher-Briefe, die zwischen 2008 und 2015 im Verlag NZZ Libro erschienen sind, und der digitalen Edition von 5018 Briefen von/an Alfred Escher: www.briefedition.alfred-escher.ch. Weitere Werke beispielhaft:

Herausgeber (Auswahl)

Schweizer Erfolgsgeschichten. Pioniere, Unternehmen, Innovationen. (=Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik. Band 100), NZZ Libro, Zürich 2013.

Autor von Büchern (Auswahl)

Alfred Escher 1819–1882. Aufstieg, Macht, Tragik. 5., revidierte Auflage, NZZ Libro, Zürich 2014.

Lydia Welte-Escher (1858–1891). Biographie, NZZ Libro, Zürich 2013.

Autor von Essays (Auswahl)

Wie die liberale Herrschaft in Zürich unterging. Aufstieg und Fall des Pamphletisten Friedrich Locher, in: Neue Zürcher Zeitung (Literatur und Kunst), 18. April 2015.

Projekt Schweiz oder der «Spirit of 48», Zürich 2014.

Zürichs Herrscher und der Asylant, in: Neue Zürcher Zeitung. 13. Juni 2013, Sonderbeilage Wagner-Festspiele, Zürich 2013.